



CH-3003 Bern, SBFI/BGB/met

An die

- für die Berufsbildung zuständigen
kantonalen Ämter
- Organisationen der Arbeitswelt
- weiteren interessierten Kreise

Referenz: -

Unser Zeichen: met

Bern, 17.09.2025

Publikation des neuen Handbuchs Berufsentwicklung in der beruflichen Grundbildung

Sehr geehrte Damen und Herren

Im Rahmen des Projektes Optimierung von Prozessen und Anreizen in der Berufsbildung, das unter der Initiative Berufsbildung 2030 lanciert wurde, haben die Verbundpartner gemeinsam mit weiteren Fachleuten den Berufsentwicklungsprozess in der beruflichen Grundbildung umfassend überprüft.

Die Tripartite Berufsbildungskonferenz (TBBK) bestätigte, dass der Prozess der Berufsentwicklung grundsätzlich gut funktioniert. Gleichzeitig zeigte sich, dass bestimmte übergeordnete Themen weiter verbessert werden müssen. Dazu zählen insbesondere:

- die Klärung der Zuständigkeiten und des Rollenverständnisses der Akteure während des Berufsentwicklungsprozesses,
- die Professionalisierung der in den Kommissionen für Berufsentwicklung und Qualität (B&Q) delegierten Personen,
- die Entscheidungsfindung bei fehlendem Konsens,
- die Repräsentativität der Landesregionen sowie
- die Verständigung zwischen den Sprachregionen.

Diese Themen sind in die Überarbeitung des neuen Handbuchs Berufsentwicklung in der beruflichen Grundbildung eingeflossen. Zudem wurde das Kapitel Aspekte der Berufsentwicklung aktualisiert. Der Prozess selbst – beziehungsweise die sechs dazugehörigen Prozessschritte – bleibt unverändert.

Das neue Handbuch steht Ihnen ab sofort in digitaler Form zur Verfügung. Hierfür wurde die Website <https://berufsentwicklung.swiss> eingerichtet. Damit können Aktualisierungen zeitnah vorgenommen und die Informationen für alle Beteiligten noch einfacher zugänglich gemacht werden.

Staatssekretariat für Bildung,
Forschung und Innovation SBFI
Toni Messner
Einsteinstrasse 2, 3003 Bern
Tel. +41 58 463 56 14, Fax +41 58 463 75 74
toni.messner@sbfi.admin.ch
www.sbfi.admin.ch

Zusätzlich bietet die Plattform den Verbundpartnern – namentlich den Kantonen und den Dachorganisationen der Arbeitswelt – die Möglichkeit, ihren Delegierten in den Kommissionen B&Q weiterführende Unterstützungsmaterialien zur Verfügung zu stellen. Das Handbuch ist so konzipiert, dass es regelmässig und in enger Abstimmung mit den Verbundpartnern an neue Entwicklungen angepasst werden kann.

Bitte beachten Sie, dass es sich beim Handbuch Berufsentwicklung um eine Verwaltungsverordnung des SBFJ handelt. Es ersetzt die bisherige Verwaltungsverordnung vom 28. März 2017.

Wir danken Ihnen für Ihr Engagement in der Berufsentwicklung und freuen uns, wenn Sie das neue Handbuch aktiv nutzen und in Ihrem Wirkungsbereich weitertragen.

Freundliche Grüsse

Toni Messner
Leiter Ressort Berufliche Grundbildung